

Ein Energieaudit sorgt für Durchblick bei Energieverbräuchen in Unternehmen

# Energieflüsse systematisch identifizieren

## Energieaudit zeigt Gartenbau-Versicherung Potentiale auf

Als Schadensversicherer bietet die Gartenbau-Versicherung optimalen Schutz für professionellen Pflanzenanbau im Gewächshaus und im Freiland. Das Unternehmen sichert die Risiken bei Produktions- und Handelsbetrieben und ist mehrfach mit Bestnoten ausgezeichnet. Da die Versicherung nach dem Energiedienstleistungsgesetz (EDL-G) zur Durchführung eines Energieaudits nach DIN EN 16247-1 verpflichtet ist, hat sich das Unternehmen an seinen Energiedienstleister ESWE Versorgung gewendet. In einem gemeinsamen Projekt wurden die Energieverbräuche analysiert und Energieflüsse aufgezeigt. Unter anderem wurden die Verbräuche von Strom, Erdgas und daraus resultierende Kosten sowie CO<sub>2</sub>-Emissionen untersucht. Dabei wurden auch die individuellen Arbeitsabläufe der Versicherung berücksichtigt und die einzelnen Verbraucher (u.a. Heizung, Klimaanlage, Beleuchtung) sowie deren Einflussfaktoren (z.B. Wetter, Arbeitszeit, Nutzerverhalten) betrachtet. Im Anschluss an die Analyse wurden Möglichkeiten aufgezeigt, wie z.B. durch den Einbau von Zwischenzählern oder der Erneuerung der Beleuchtung Einsparungen generiert werden können.

### Kontakt:

#### ESWE Versorgungs AG

Konradinerallee 25 | 65189 Wiesbaden | Fon 0611 780 - 3456 | [geschaeftskunden@eswe.com](mailto:geschaeftskunden@eswe.com)  
[www.eswe-versorgung.de/energieaudit](http://www.eswe-versorgung.de/energieaudit)

### ÜBER GARTENBAU VERSICHERUNG

Die Gartenbau-Versicherung wurde 1847 von Gärtnern für Gärtner gegründet und bietet Gartenbaubetrieben in Europa Versicherungsschutz für Gewächshäuser und Kulturen. Im Fokus stehen der Schutz vor Wetterrisiken, wie Hagel und Sturm, aber auch die Absicherung von Ertragsverlusten.

### Fakten zum Projekt

- Evaluierung: Feststellung der Umsetzungspflicht des Energieaudits
- Auftaktbesprechung: Zieldefinition und Methodik des Energieaudits
- Datenerhebung: Ermittlung der Energieströme und Vor-Ort-Begehung
- Analyse: Kennzahlenerstellung und Vorschläge zur Steigerung der Energieeffizienz
- Bericht und Abschlussbesprechung: normkonformer Bericht mit Ergebnispräsentation